Sicherheitsdatenblatt

Entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) und (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der ersten Präparation: 2020.03.02

Tough Resin

ABSCHNITT 1: Identifikation der Substanz / des Gemisches und der Firma/Unternehmung

1.1 Produktkennung

Produktbezeichnung: Tough Resin

Produktcode: FLTOTL05

1.2 Relevante Anwendungsgebiete der Substanz oder des Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante Anwendungsgebiete: Zur Verwendung in Formlabs SLA-Druckern

Verwendungen, von denen abgeraten wird: Nicht bestimmt oder nicht zutreffend.

Gründe, warum von Verwendungen abgeraten wird: Nicht bestimmt oder nicht zutreffend.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller:
United States
Formlabs, Inc
35 Medford St
Suite 201 Somerville, MA 02143
+1 617 855 0762
sds@formlabs.com

Lieferant:
Germany
Formlabs GmbH
Nalepastr. 18
12459 Berlin
+49 30 555 795 880

1.4 Notfall-Telefonnummer:

1-800-424-9300 (24/7)

ABSCHNITT 2: Gefahrenidentifikation

2.1 Klassifizierung der Substanz oder des Gemischs:

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP):

Hautreizung, Kategorie 2
Augenreizung, Kategorie 2
Hautsensibilisierung, Kategorie 1
Chronische aquatische Gefahr, Kategorie 2

Gefahrbestimmende Komponenten der Etikettierung:

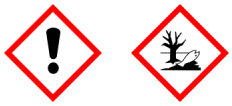
Methacrylatmonomere
Urethandimethacrylat

Zusätzliche informationen: Keine

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EC) Nr. 1272/2008

Gefahrenpiktogramme:



Signalwort: Warnung

Gefahrenhinweise:

H315 Verursacht Hautreizung

H319 Verursacht ernsthafte Augenreizung
H317 Kann eine allergische Hautreaktion hervorrufen
H411 Toxisch für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

Sicherheitshinweise:

P264 Nach Hantierung Haut gründlich waschen
P280 Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Schutzbrille / Gesichtsschutz tragen
P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden
P272 Kontaminierte Arbeitskleidung sollte den Arbeitsplatz nicht verlassen
P273 Abgabe an die Umwelt vermeiden
P302+P352 BEI HAUTKONTAKT: Mit viel Seife und Wasser waschen.
P332+P313 Bei Hautreizung auftritt: Arzt aufsuchen
P362 Verunreinigte Kleidung ausziehen
P305+P351+P338 BEI AUGENKONTAKT: Mehrere Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Wenn leicht möglich, Kontaktlinsen herausnehmen. Weiter ausspülen
P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Einen Arzt aufsuchen
P333+P313 Falls Hautreizung oder Ausschlag auftreten: Einen Arzt aufsuchen
P363 Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen
P391 Verschüttetes Material einsammeln
P501 Inhalte/Behälter gemäß örtlichen/regionalen/nationalen Bestimmungen entsorgen

2.3 Sonstige Gefahren: Keine bekannt

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Inhaltsstoffen

3.1 Substanz: Nicht zutreffend.

3.2 Gemisch:

Identifizierung	REACH-Registrationsnummer.	Name	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)	Gewicht %
CAS-Nummer: Geschäftsgeheimnis EC Nummer: Geschäftsgeheimnis	–	Methacrylatmonomere	Skin Sens. 1; H317 Eye Irrit. 2; H319 Skin Irrit. 2; H315	25-45
CAS-Nummer: 72869-86-4 EC Nummer: 276-957-5	–	Urethandimethacrylat	Skin Sens. 1; H317	55-75

Zusätzliche informationen: Keine
Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze: Siehe Abschnitt 16

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Grundsätzliche Hinweise:

Zeigen Sie dieses Datenblatt dem betreuenden Arzt.

Nach Inhalation:

Quelle der Exposition beseitigen oder Person an die frische Luft bringen und ihr die Atmung erleichtern. Bei Atemsymptomen: GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Nach Hautkontakt:

Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen, dabei kontaminierte Kleidung und Schuhe entfernen. Mindestens 15 Minuten lang weiter ausspülen. Bei anhaltender Reizung Arzt konsultieren.

Nach Augenkontakt:

Augen unverzüglich unter den Augenlidern 15 Minuten lang mit Wasser ausspülen. Wenn dies problemlos möglich ist, Kontaktlinsen herausnehmen. Nicht exponiertes Auge schützen. Auf dem Weg zum Krankenhaus weiter ausspülen.

Nach Einnahme:

Nach Schlucken NICHT zum Erbrechen bringen, es sei denn, dies wird von einem Arzt oder einer Giftkontrollzentrale empfohlen. Mund mit Wasser ausspülen. Niemals einer bewusstlosen Person etwas zu trinken geben. Ärztlichen Rat einholen.

Selbstschutz für Erste-Hilfe-Personal:

Nicht bestimmt oder nicht erhältlich.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Akute Symptome und Auswirkungen:

Haut: Symptome können Reizung, Röte, Schmerz und Ausschlag verursachen. Atemwege: Symptome können Atmungsbeschwerden, Husten, Keuchen und Verengung/Schließung der Atemwege umfassen.

Verspätete Symptome und Auswirkungen:

Auswirkungen hängen von der Exposition ab (Dosis, Konzentration, Kontaktzeit).

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe und erforderliche Spezialbehandlung

Spezifische Behandlung:

Keine bekannt.

Hinweise für den Arzt:

Symptomatisch behandeln.

ABSCHNITT 5: Brandbekämpfungsmaßnahmen

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Alkoholresistenter Schaum, Trockenchemikalie oder Kohlendioxid

Ungeeignete Löschmittel:

Keine bekannt

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:

Personal an vorbestimmten Ort evakuieren, mindestens 830 Meter in alle Richtungen. Kann unter Brandbedingungen explodieren oder detonieren. Brennendes Material kann toxische Dämpfe produzieren.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Persönliche Schutzausrüstung:

Feuerwehrleute sollten ordentliche Schutzausrüstung und eigenständiges Atemgerät tragen

Sondervorkehrungen:

Einatmen von Gasen, Dämpfen, Nebel, Staub, Rauch oder Aerosolen vermeiden. Kontakt mit Augen, Haut, dem Haar oder Kleidung vermeiden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei versehentlichem Austreten

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Maßnahmen:

Atemschutz tragen. Einatmung von Dämpfen, Nebel oder Gas vermeiden. Angemessene Durchlüftung sicherstellen. Personal in sichere Bereiche evakuieren. Für Personenschutz, siehe Abschnitt 8.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Weiteres Austreten oder Verschütten verhindern, falls dies auf sichere Weise möglich ist. Produkt nicht in Abflüsse geraten lassen. Eine Abgabe an die Umwelt muss vermieden werden.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Ausgetretenes Material mit Absorptionsmaterial eindämmen und aufsaugen, das nicht mit dem ausgetretenen Produkt reagiert. Benutztes Absorptionsmaterial zur Entsorgung in geeignete, bedeckte und gekennzeichnete Behälter schaffen.

6.4 Verweise auf andere Abschnitte:

Siehe Abschnitt 13 für Entsorgung.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen für den sicheren Umgang:

Bei der Handhabung, Beförderung oder Verwendung dieses Produkts Handschuhe und Augenschutz tragen. Wasser, Nahrungsmittel oder Futter nicht durch Lagerung oder Entsorgung kontaminieren.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:

An einem kühlen, trockenen und gut durchlüfteten Ort lagern. Fern von Wärme- oder Entzündungsquellen lagern. Fern von unverträglichen Materialien lagern, die in Abschnitt 10 beschrieben sind. Behälter verschlossen halten, wenn sie nicht verwendet werden

7.3 Spezifische Endverwendung(en):

Abgesehen von den in Abschnitt 1.2 genannten Verwendungswecken sind keine weiteren Verwendungszwecke vorgeschrieben

ABSCHNITT 8: Expositionsbegrenzung / persönliche Schutzausrüstung

8.1 Begrenzungsparameter

Nur diejenigen Substanzen mit Grenzwerten wurden im Folgenden aufgenommen.

Berufsbedingte Expositionsgrenzwerte:

Für den bzw. die Inhaltsstoff(e) sind keine biologischen Expositionsgrenzwerte angegeben.

Biologische Grenzwerte:

Für den bzw. die Inhaltsstoff(e) sind keine biologischen Expositionsgrenzwerte angegeben.

Abgeleiteter No-Effect-Wert (DNEL):

Name des Inhaltsstoffs: Methacrylatmonomere

CAS-Nr.: Geschäftsgeheimnis

Arbeiter - Systemische Effekte	Akut - Oral	Nicht bestimmt oder nicht zutreffend.
	Akut - Einatmung	Keine Gefahren identifiziert
	Akut - Dermal	Keine Gefahren identifiziert
	Chronisch - Oral	Nicht bestimmt oder nicht zutreffend.
	Chronisch - Einatmung	14,7 mg/m³
	Chronisch - Dermal	4,2 mg/kg Körpergewicht/Tag

Arbeiter - Örtliche Effekte	Akut - Oral	Nicht bestimmt oder nicht zutreffend.
	Akut - Einatmung	Keine Gefahren identifiziert
	Akut - Dermal	Keine Gefahren identifiziert
	Chronisch - Oral	Nicht bestimmt oder nicht zutreffend.
	Chronisch - Einatmung	Keine Gefahren identifiziert
	Chronisch - Dermal	Gefahr identifiziert, aber kein DNEL verfügbar
Allgemeine Bevölkerung - Systemische Effekte	Akut - Oral	Keine Gefahren identifiziert
	Akut - Einatmung	Keine Gefahren identifiziert
	Akut - Dermal	Keine Gefahren identifiziert
	Chronisch - Oral	2,5 mg/kg Körpergewicht/Tag
	Chronisch - Einatmung	8,8 mg/m³
	Chronisch - Dermal	2,5 mg/kg Körpergewicht/Tag
Allgemeine Bevölkerung - Örtlicher Effekt	Akut - Oral	Nicht bestimmt oder nicht zutreffend.
	Akut - Einatmung	Keine Gefahren identifiziert
	Akut - Dermal	Keine Gefahren identifiziert
	Chronisch - Oral	Nicht bestimmt oder nicht zutreffend.
	Chronisch - Einatmung	Keine Gefahren identifiziert
	Chronisch - Dermal	Gefahr identifiziert, aber kein DNEL verfügbar

Vorausgesagte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC):
Name des Inhaltsstoffs: Methacrylatmonomere
CAS-Nr.: Geschäftsgeheimnis

Umweltschutzziel	PNEC
Frischwasser	0,904 mg/L
Süßwassersedimente	6,28 mg/kg
Meereswasser	0,904 mg/L
Meeressedimente	6,28 mg/kg
Nahrungsmittelkette	Nicht bestimmt oder nicht erhältlich.
Mikroorganismen in der Abwasserreinigung	10 mg/L
Erde	0,727 mg/kg
Luft	Keine Gefahren identifiziert

Informationen zu Überwachungsverfahren:
Nicht bestimmt oder nicht zutreffend.

8.2 Expositionsbegrenzung

Geeignete technische Kontrollen:
Effektive Lüftung in allen Verarbeitungsbereichen.

Persönliche Schutzausrüstung

Augen- und Gesichtsschutz:
Chemische Brille oder Schutzbrille

Haut- und Körperschutz:
Undurchlässige Kleidung und chemisch resistente Handschuhe

Schutz der Atemwege:
Bei unzureichender Durchlüftung muss geeigneter Atemschutz getragen werden

Allgemeine Hygienemaßnahmen:
Gemäß bewährten Methoden der industriellen Hygiene und Sicherheit handhaben. Nach der Handhabung

von chemischen Produkten Hände und Gesicht waschen. Vor dem Essen, Trinken und Rauchen Hände waschen. Am Ende des Arbeitstages Hände waschen.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:
Emissionen von der Lüftungs- oder Arbeitsprozessausrüstung sollten überprüft werden, um sicherzustellen, dass sie den Anforderungen der Umweltschutzgesetze entsprechen.

Maßnahmen in Bezug auf Produkt (Stoff / Mischung) zur Verhinderung einer Exposition:	Nicht bestimmt oder nicht zutreffend.
Anweisungsmaßnahmen zur Verhinderung einer Exposition:	Nicht bestimmt oder nicht zutreffend.
Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung einer Exposition:	Nicht bestimmt oder nicht zutreffend.
Technische Maßnahmen zur Verhinderung einer Exposition:	Nicht bestimmt oder nicht zutreffend.

Risikomanagement-Maßnahmen zur Expositionskontrolle:
Nicht bestimmt oder nicht zutreffend.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Informationen zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen	Blau / Grüne Flüssigkeit
Geruch	Charakteristischer Acrylatgeruch
Geruchsschwelle	Nicht bestimmt oder nicht erhältlich.
pH	Nicht bestimmt oder nicht erhältlich.
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	Nicht bestimmt oder nicht erhältlich.
Anfangssiedepunkt/-bereich	> 100 °C
Flammpunkt (Geschlossener Tiegel)	> 93.5°C
Verdunstungsrate	Nicht bestimmt oder nicht erhältlich.
Entzündbarkeit (Feststoff, Gas)	Nicht brennbar
Obere Entflammbarkeits-/Explosionsgrenze	Nicht bestimmt oder nicht erhältlich.
Untere Entflammbarkeits-/Explosionsgrenze	Nicht bestimmt oder nicht erhältlich.
Dampfdruck	Nicht bestimmt oder nicht erhältlich.
Dampfdichte	Nicht bestimmt oder nicht erhältlich.
Dichte	1,11 g/cm3
Relative Dichte	Nicht bestimmt oder nicht erhältlich.
Löslichkeit	Nicht bestimmt oder nicht erhältlich.
Verteilungskoeffizient (Oktanol/Wasser)	Nicht bestimmt oder nicht erhältlich.
Selbstentzündungstemperatur	Nicht bestimmt oder nicht erhältlich.
Zersetzungstemperatur	Nicht bestimmt oder nicht erhältlich.
Dynamische Viskosität	890 cps @ 35°C
Kinematische Viskosität	Nicht bestimmt oder nicht erhältlich.
Explosive Eigenschaften	Nicht bestimmt oder nicht erhältlich.
Oxidierende Eigenschaften	Nicht bestimmt oder nicht erhältlich.

9.2 Sonstige Angaben

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktionsverhalten

10.1 Reaktionsverhalten:
Reagiert nicht unter normalen Benutzungs- und Lagerbedingungen.

10.2 Chemische Stabilität:
Unter den empfohlenen Lager- und Handhabungsbedingungen stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:
Unter normalen Lager- und Benutzungsbedingungen kommen keine gefährlichen Reaktionen vor.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen:
Unverträgliche Materialien.
Lagerung bei > 38 °C (100 °F) sowie Exposition zu Licht/direktem Sonnenlicht und Wärme vermeiden.

10.5 Unverträgliche Materialien:
Starke Oxidiermittel.
Polymerisationsinitiatoren, einschließlich Peroxide, starke Oxidiermittel, Alkohole, Kupfer, Kupferlegierungen, Kohlenstoffstahl, Eisen, Rost und starke Basen

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:
Unter normalen Lager- und Benutzungsbedingungen sollte es nicht zur Produktion von gefährlichen Abbauprodukten kommen.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Informationen

11.1 Informationen zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

Beurteilung: Basierend auf verfügbaren Daten werden die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Produktdaten: Keine Daten vorhanden.

Substanzdaten:

Name	Weg	Ergebnis
Methacrylatmonomere	oral	LD50 Ratte: >2000 mg/kg
	dermal	LD50 Kaninchen: >5000 mg/kg

Hautverätzung/-reizung

Beurteilung:
Verursacht Hautreizung.

Produktdaten:
Keine Daten vorhanden.

Substanzdaten: Keine Daten vorhanden.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Beurteilung:
Verursacht schwere Augenreizung.

Produktdaten:
Keine Daten vorhanden.

Substanzdaten:

Name	Ergebnis
Methacrylatmonomere	Verursacht schwere Augenreizung.

Sensibilität von Atemwegen oder Haut

Beurteilung:
Kann eine allergische Hautreaktion hervorrufen.

Produktdaten:
Keine Daten vorhanden.
Substanzdaten:

Name	Ergebnis
Methacrylatmonomere	Kann eine allergische Hautreaktion hervorrufen.
Urethandimethacrylat	Kann eine allergische Hautreaktion hervorrufen.

Karzinogenität
Beurteilung: Basierend auf verfügbaren Daten werden die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Produktdaten: Keine Daten vorhanden.
Substanzdaten: Keine Daten vorhanden.
Internationales Krebsforschungszentrum (IARC)): Keine der Bestandteile sind aufgeführt.
Toxikologie-Programm des US-Gesundheitsministeriums (NTP): Keine der Bestandteile sind aufgeführt.

Keimzellenmutagenität
Beurteilung: Basierend auf verfügbaren Daten werden die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Produktdaten: Keine Daten vorhanden.
Substanzdaten: Keine Daten vorhanden.

Reproduktionstoxizität
Beurteilung: Basierend auf verfügbaren Daten werden die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Produktdaten:
Keine Daten vorhanden.
Substanzdaten: Keine Daten vorhanden.

Spezifische Zielorgantoxizität (Einzelexposition)
Beurteilung: Basierend auf verfügbaren Daten werden die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Produktdaten:
Keine Daten vorhanden.
Substanzdaten: Keine Daten vorhanden.

Spezifische Zielorgantoxizität (wiederholte Exposition)
Beurteilung: Basierend auf verfügbaren Daten werden die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Produktdaten:
Keine Daten vorhanden.
Substanzdaten: Keine Daten vorhanden.

Aspirationstoxizität
Beurteilung: Basierend auf verfügbaren Daten werden die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Produktdaten:
Keine Daten vorhanden.
Substanzdaten: Keine Daten vorhanden.

Informationen zu den wahrscheinlichen Expositionswegen:
Keine Daten vorhanden.

Symptome, die mit den physischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften zusammenhängen:
Keine Daten vorhanden.

Sonstige Angaben:
Keine Daten vorhanden.

ABSCHNITT 12: Ökologische Informationen

12.1 Toxizität

Akute (kurzfristige) Toxizität

Beurteilung: Basierend auf verfügbaren Daten werden die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Produktdaten: Keine Daten vorhanden.

Substanzdaten: Keine Daten vorhanden.

Chronische (langfristige) Toxizität

Beurteilung:

Toxisch für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Produktdaten: Keine Daten vorhanden.

Substanzdaten: Keine Daten vorhanden.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Produktdaten: Keine Daten vorhanden.

Substanzdaten:

Name	Ergebnis
Methacrylatmonomere	Die Substanz ist biologisch leicht abbaubar.
Urethandimethacrylat	Der Stoff ist nicht leicht biologisch abbaubar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Produktdaten: Keine Daten vorhanden.

Substanzdaten:

Name	Ergebnis
Methacrylatmonomere	Der Stoff hat wegen des Log-Kow-Wertes (0,97 bei 20 Grad C) ein niedriges Bioakkumulationspotenzial.

12.4 Mobilität im Boden

Produktdaten: Keine Daten vorhanden.

Substanzdaten:

Name	Ergebnis
Methacrylatmonomere	Der Stoff hat ein niedriges Potenzial für Adsorption im Boden
Urethandimethacrylat	Dieser Stoff verursacht vermutlich Störungen zwischen der Wassersäule und dem organischen Boden und den Sedimentpartikeln.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT-Beurteilung:

Methacrylatmonomere	Dieser Stoff ist nicht PBT.
Urethandimethacrylat	Dieser Stoff ist nicht PBT.

vPvB-Beurteilung:

Methacrylatmonomere	Dieser Stoff ist nicht vPvB.
Urethandimethacrylat	Dieser Stoff ist nicht vPvB.

12.6 Sonstige negative Auswirkungen: Keine Daten vorhanden.

12.7 Gefährlich für die Ozonschicht

Beurteilung: Basierend auf verfügbaren Daten werden die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Produktdaten: Keine Daten vorhanden.

Substanzdaten: Keine Daten vorhanden.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

13.1.1 Entsorgung von Produkt / Verpackung: Nicht bestimmt oder nicht erhältlich.

Abfallcodes / Abfallkennzeichnungen gemäß LoW: Nicht bestimmt oder nicht erhältlich.

13.1.2 Relevante Informationen über Abfallbehandlung: Nicht bestimmt oder nicht erhältlich.

13.1.3 Informationen bezüglich Abwasserentsorgung: Nicht bestimmt oder nicht erhältlich.

13.1.4 Sonstige Empfehlungen zur Entsorgung: Der Abfallerzeuger ist dafür verantwortlich, alle Abfallmaterialien ordentlich gemäß geltenden Regulierungsinstanzen zu charakterisieren.

ABSCHNITT 14: Transportinformationen

Internationale Beförderung gefährlicher Güter mit der Eisenbahn (ADR/RID)

UN-Nummer	UN 3082
Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	Umweltgefährdende Flüssigkeit, N.A.S. Methacrylatpolymer
Transportgefahrenklasse(n):	9
Verpackungsgruppe	III
Umweltgefahren	Meeresschadstoff
Besondere Vorsichtsmaßnahmen für Anwender	Keine
Zusätzliche Informationen	Dieses Produkt wird nicht als Gefahrgut reguliert, wenn es in Behältergrößen von < 5 L oder < 5 kg transportiert wird, vorausgesetzt, die Verpackung erfüllt die allgemeinen Vorschriften von 4.1.1.1, 4.1.1.2 und 4.1.1.4 bis 4.1.1.8.

Internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnengewässern (ADN)

UN-Nummer	UN 3082
Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	Umweltgefährdende Flüssigkeit, N.A.S. Methacrylatpolymer
Transportgefahrenklasse(n):	9
Verpackungsgruppe	III
Umweltgefahren	Meeresschadstoff
Besondere Vorsichtsmaßnahmen für Anwender	Keine
Zusätzliche Informationen	Dieses Produkt wird nicht als Gefahrgut reguliert, wenn es in Behältergrößen von < 5 L oder < 5 kg transportiert wird, vorausgesetzt, die Verpackung erfüllt die allgemeinen Vorschriften von 4.1.1.1, 4.1.1.2 und 4.1.1.4 bis 4.1.1.8.

Internationale Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen (IMDG)

UN-Nummer	UN 3082
Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	Umweltgefährdende Flüssigkeit, N.A.S. Methacrylatpolymer
Transportgefahrenklasse(n):	9
Verpackungsgruppe	III

Umweltgefahren	Meeresschadstoff
Besondere Vorsichtsmaßnahmen für Anwender	Keine
Zusätzliche Informationen	Dieses Produkt wird nicht als Gefahrgut reguliert, wenn es in Behältergrößen von < 5 L oder < 5 kg transportiert wird, vorausgesetzt, die Verpackung erfüllt die allgemeinen Vorschriften von 4.1.1.1, 4.1.1.2 und 4.1.1.4 bis 4.1.1.8.

Bestimmungen der International Air Transport Association über Gefahrgüter (IATA-DGR)

UN-Nummer	UN 3082
Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	Umweltgefährdende Flüssigkeit, N.A.S. Methacrylatpolymer
Transportgefahrenklasse(n):	9
Verpackungsgruppe	III
Umweltgefahren	Meeresschadstoff
Besondere Vorsichtsmaßnahmen für Anwender	Keine
Zusätzliche Informationen	Dieses Produkt wird nicht als Gefahrgut reguliert, wenn es in Behältergrößen von < 5 L oder < 5 kg transportiert wird, vorausgesetzt, die Verpackung erfüllt die allgemeinen Vorschriften von 5.0.2.4.1, 5.0.2.6.1 and 5.0.2.8.

Massengutbeförderung gemäß Anhang II des Marpol-Übereinkommens und gemäß IBC-Code	
Bulkname	Keine
Schiffsart	Keine
Verschmutzungskategorie	Keine

ABSCHNITT 15: Behördliche Informationen

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch.

Europäische Bestimmungen

Bestandsauflistung (EINECS):

Geschäftsgeheimnis	Methacrylatmonomere	gelistet
72869-86-4	Urethandimethacrylat	gelistet

REACH SVHC-Kandidatenliste:

Geschäftsgeheimnis	Methacrylatmonomere	nicht gelistet
72869-86-4	Urethandimethacrylat	nicht gelistet

REACH SVHC-Autorisierungen:

Geschäftsgeheimnis	Methacrylatmonomere	nicht gelistet
72869-86-4	Urethandimethacrylat	nicht gelistet

REACH-Einschränkung:

Geschäftsgeheimnis	Methacrylatmonomere	nicht gelistet
72869-86-4	Urethandimethacrylat	nicht gelistet

Wassergefahrenklasse (WGK) (Produkt):

Wassergefahrenklasse (WGK) (Stoff):

Name des Inhaltsstoffs	CAS	Klasse
Methacrylatmonomere	Geschäftsgeheimnis	Wassergefahrenklasse 1: gering wasserschädlich
Urethandimethacrylat	72869-86-4	Wassergefahrenklasse 1: gering wasserschädlich

Sonstige Bestimmungen

Deutschland TA Luft:

Name des Inhaltsstoffs	CAS	Klasse	Basisemissionsrate	Max. Konzentration
Methacrylatmonomere	Geschäftsgeheimnis	Entfällt		
Urethandimethacrylat	72869-86-4	Entfällt		

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Es wurde keine chemische Sicherheitsbeurteilung für diese Substanz/Mischung vom Lieferanten durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Abkürzungen und Akronyme: Keine

Klassifizierungsverfahren:

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)	Angewandte Methode
Hautreizung, Kategorie 2	Berechnungsmethode
Augenreizung, Kategorie 2	Berechnungsmethode
Hautsensibilisierung, Kategorie 1	Berechnungsmethode
Chronische aquatische Gefahr, Kategorie 2	Berechnungsmethode

Zusammenfassung der Klassifizierung(en) in Abschnitt 3:

Skin Sens. 1	Hautsensibilisierung, Kategorie 1
Eye Irrit. 2	Augenreizung, Kategorie 2
Skin Irrit. 2	Hautreizung, Kategorie 2
Aquatic Chronic 2	Chronische aquatische Gefahr, Kategorie 2

Zusammenfassung der Gefahrenhinweise in Abschnitt 3:

H317	Kann eine allergische Hautreaktion hervorrufen
H319	Verursacht ernsthafte Augenreizung
H315	Verursacht Hautreizung
H411	Toxisch für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

Verzichterklärung:

Dieses Produkt wurde gemäß EG-Nr. 1272/2008 (CLP) und EG-Nr. 1907/2006 (REACH) eingestuft. Die in diesem SDB bereitgestellten Informationen sind nach unserem besten Wissen basierend auf den verfügbaren Informationen richtig. Die bereitgestellte Information ist nur zur Anleitung für die sichere Handhabung, Verwendung, Lagerung, Beförderung und Entsorgung bestimmt und darf nicht als Garantie oder Qualitätsspezifikation betrachtet werden. Die Information bezieht sich ausschließlich auf das spezifische benannte Material und gilt nicht unbedingt für solches Material, wenn dieses in Verbindung mit anderen Materialien verwendet wird, es sei denn, dies ist im Text angegeben. Der Benutzer ist weiterhin für die Bereitstellung eines sicheren Arbeitsplatzes verantwortlich.

Datum der ersten Präparation: 2020.03.02

Ende des Sicherheitsdatenblatts